

AXORN 65 AXORN 85

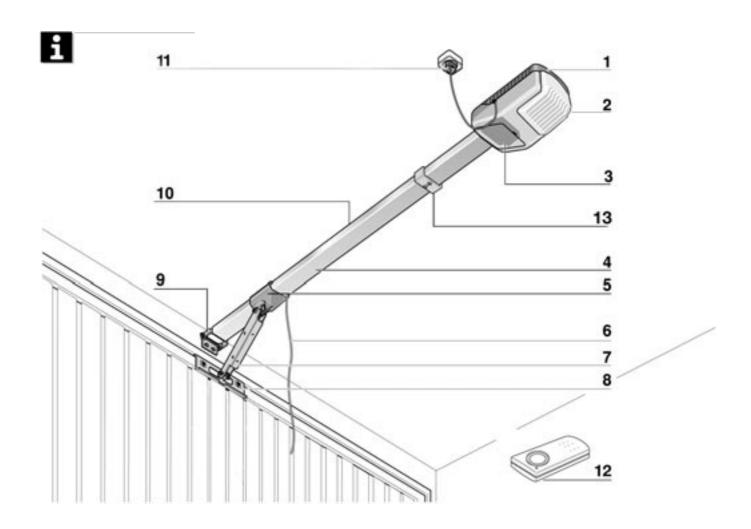


8	Teileübersicht	3
ii.o	Einbauvorbereitung	4
	Wichtiges für Ihre Sicherheit	4
	Packungsinhalt prüfen	5
	Welchen Antrieb für welches Garagentor?	5
	Außen-Notentriegelung	6
	Mechanischer Endanschlag	6
	Torverriegelung	6
	Einbausituationen/-beispiele	7
11	Montageanleitung	8
\Rightarrow	Wichtige Anweisungen	8
	Garagentor-Antrieb vormontieren	8
	Montage	10
2	Einstellanleitung	13
CODE	Inbetriebnahme	13
	Obere und untere Endlage einstellen	14
	Testlauf durchführen	14
	Handsender anmelden	15
	Hinderniserkennung prüfen	15
5-62 	Anschlussmöglichkeiten	16
P	Zubehör anschließen	16
	Innen-, Code-, Schlüsseltaster anschließen	16
	Lichtschranke, Schlupftürkontakt, Sicherheitskontaktleiste anschließen	17
	Bedienungsanleitung	18
- The state of the	Garagentor öffnen, schließen oder stoppen	18
	Innen-Notentriegelung	18
	Zusätzliche Informationen	19
9	Abhilfe bei Funktionsstörungen	20
:	Störungen selbst beheben	20
	Garantie	21
	Kundendienst	21
	Sonstiges	22
_	Technische Angaben	22
le:	Zubehör	22

Damit Sie die Vorzüge Ihres Garagentor-Antriebes optimal nutzen können, bitten wir Sie, diese Gebrauchsanweisung genau durchzulesen.



Ihr neuer SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



- 1. Antriebsgehäuse
- 2. Antriebsbeleuchtung
- 3. Einschub-Elektronik
- 4. Laufschiene
- 5. Laufwagen
- 6. Innen-Notentriegelung
- 7. Führungsarm
- 8. Befestigungswinkel Torblatt
- 9. Haltewinkel Sturz/Decke
- 10. Kette mit Kettenumlenkung (verdeckt)
- 11. Netzstecker
- 12. Handsender
- 13. mechanischer Endanschlag



50MFY Einbauvorbereitung

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



Wichtiges für Ihre **Sicherheit**

Verwenden Sie diesen Garagentor-Antrieb ausschließlich

- zum automatischen Öffnen und Schließen von Garagentoren.
- im privaten Bereich.
- entsprechend den in dieser Betriebsanleitung gegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen.

Jeder andere Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.



Wichtige Sicherheitsanweisungen

Achtung - Für die Sicherheit von Personen ist es lebenswichtig, alle Anweisungen zu

- Diese Anweisungen aufbewahren und bei einem Besitzerwechsel dem Nachbesitzer übergeben. Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage vollständig durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise.
- Führen Sie die Arbeitsschritte in der beschriebenen Reihenfolge durch und machen Sie sich mit der Bedienung vertraut.
- Weisen Sie alle Benutzer nach der Inbetriebnahme in die Funktion und Bedienung des Garagentor-Antriebes ein.
- An den Schließkanten und der Mechanik des Garagentores besteht Quetsch- und Schergefahr. Öffnen und schließen Sie das Garagentor nur, wenn Sie den Schwenkbereich einsehen können und sich dort keine Personen aufhalten.
- Verwenden Sie ausschließlich beigefügtes oder empfohlenes Befestigungsmaterial, Original-Ersatzteile und -Zubehör.
- Beschädigtes Netzkabel umgehend austauschen lassen (nur durch Elektro-Fachkraft).
- Bewahren Sie den Handsender so auf, dass ungewollter Betrieb, z. B. durch spielende Kinder, ausgeschlossen ist.
- Torantrieb nur an korrekt ausgerichteten und gewichtsausgeglichenen Garagentoren montieren. Ein falsch ausgerichtetes Tor könnte Verletzungen verursachen.
- Vor Arbeiten am Tor oder Torantrieb immer Netzstecker ziehen.
- Nie in laufendes Tor oder bewegte Teile greifen.

Hinweis für Träger von Herzschrittmachern

Die Sendeleistung des Handsenders liegt innerhalb der einschlägigen Normen und ist grundsätzlich unbedenklich. Zum Ausschließen eines geringen Restrisikos empfehlen wir vorsorglich, den Handsender nicht direkt am Körper zu betätigen. Zu Ihrer Sicherheit Handsender mit gestrecktem Arm in Richtung Garagentor halten und betätigen.

Sicherheitseinrichtungen

Sicherheitseinrichtungen schützen vor Verletzung und Sachbeschädigung. Sicherheitseinrichtungen nie außer Kraft setzen oder vorsätzlich umgehen.

Automatische Hinderniserkennung

Beim Auffahren auf ein Hindernis bei Tor-Auf-Bewegung stoppt die Garagentor-Bewegung. Bei der Tor-Zu-Bewegung wird das Hindernis anschließend freigegeben, das Garagentor läuft bis zum oberen mechanischen Endanschlag (Bezugspunkt) und dann bis zur programmierten oberen Endlage zurück.

■ Funktion mindestens einmal monatlich prüfen (siehe Kapitel "Inbetriebnahme"). Zusätzlich empfehlen wir den Einbau verschiedener Sicherheitseinrichtungen, (siehe "Zubehör").

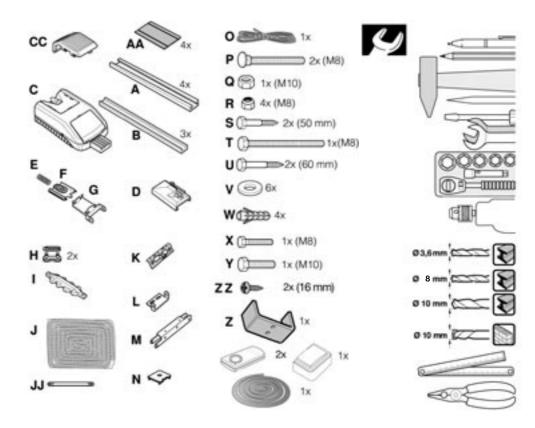


SOMFY Einbauvorbereitung

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



Packungsinhalt prüfen



Um ohne Unterbrechung montieren zu können, vor der Montage Packungsinhalt prüfen und Werkzeuge bereitlegen.

Achtung - Schaumstoffteile "AA" dienen zur Geräuschdämpfung der Kette.

Netzanschluss

Ist 230-V-Netzanschluss im erforderlichen Abstand vorhanden?

■ Länge des Netzkabels: ca. 1 m.

Wenn nicht, Netzanschluss durch Elektro-Fachkraft verlegen lassen.

Welchen Antrieb für welches **Garagentor?**

AXORN 65/85:

Schwingtor

Decken-Sektionaltor (Sektionaltorbeschlag erforderlich, siehe "Zubehör").

Flügeltor (Flügeltorbeschlag erforderlich, siehe "Zubehör").

■ Zusätzlich muss die Laufrichtung des Antriebes geändert werden. Die dazu notwendigen Informationen erhalten Sie über Ihren Fachhändler für SOMFY Garagentor-Antriebe oder den nächstgelegenen Vertragskundendienst. (Siehe auch Gebrauchsanweisung für den Flügeltorbeschlag).



Einbauvorbereitung

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85

AXORN 85:

Kipptor (Hubarm erforderlich, siehe "Zubehör".) Seiten-Sektionaltor (Beschlag erforderlich).

Maximale Garagentormaße

	AXORN 65	AXORN 85
leichte Tore, z. B. Blechtore	bis 7,5 m ²	bis 12,0 m ²
schwere Tore, z.B. Holztore	bis 6,0 m ²	bis 7,5 m ²

Höhen

- bis 2,3 m bei Decken-Sektionaltoren.
- bis 2,5 m bei den übrigen Garagentoren.
- über 2,5 m bis 3,2 m mit Schienenverlängerungssatz, siehe "Zubehör".

Sturz- und Deckenstabilität

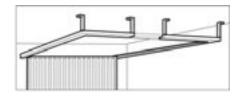
Mindestbelastbarkeit von Sturz und Decke: 700 N bei AXORN 65. bzw. 900 N bei AXORN 85.

Deckenstärke beim Bohren beachten (z. B. Betondecken von Fertiggaragen)! Erforderliche Mindest-Deckenstärke für mitgelieferte Dübel und Schrauben: 50 mm. Im Lieferumfang sind Standard-Markendübel enthalten. Bei Bedarf Spezialdübel verwenden, die für den Untergrund geeignet sind.

Tormechanik

Lässt sich das Garagentor von Hand, ohne zu verkanten, leicht öffnen und schließen? Wenn nicht, Tormechanik durch Garagentor-Fachkraft instandsetzen lassen.

Wenn die Laufschienen des Garagentores mit einer Querverbindung stabilisiert sind, kann der Führungsarm des Garagentor-Antriebes an dieser Querverbindung anstoßen.



In solchen Fällen kann diese durchtrennt und teilweise entfernt werden, siehe Bild-Beispiel. Um die Stabilität wiederherzustellen, verbleibende Teilstücke an der Decke befestigen.

Außen-Notentriegelung

Wenn kein zweiter Zugang zur Garage vorhanden ist, muss unbedingt eine Außen-Notentriegelung (siehe "Zubehör") montiert werden. Damit kann das Garagentor von außen (von Hand) z. B. bei Stromausfall/Störungen geöffnet werden.

Mechanischer Endanschlag

Ein stabiler mechanischer Endanschlag als Bezugspunkt für die Einstellung der oberen Endlage ist unbedingt erforderlich (z. B. bei Inbetriebnahme, nach einem Hindernisfall usw.).

Torverriegelung

Der Garagentor-Antrieb ist selbsthemmend und hält das Tor geschlossen. Bestehende Verriegelungen des Garagentores automatisieren (siehe"Zubehör"), entfernen oder außer Betrieb setzen.

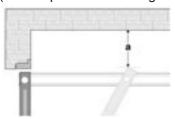


Einbauvorbereitung

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85

Einbausituationen/-beispiele

Wo den Haltewinkel Sturz/Decke und den Antriebskopf montieren? (Am Beispiel eines Schwingtores)



Torhöchstlaufpunkt "a" ermitteln (minimaler Abstand vom Torblatt zur Garagendecke). Je nach Maß gibt es verschiedene Einbaumöglichkeiten. Zur optimalen Kraftübertragung sollte der Antrieb grundsätzlich so knapp wie möglich über dem Torhöchtlaufpunkt montiert werden.

Maß "a" von 38 mm bis 140 mm. Garagentor-Antrieb an die Decke montieren. Montagewinkel Sturz/Decke an Sturz oder Decke (bevorzugt an Sturz) befestigen.



Bei Sturzmontage einen Abstand von 15 mm einhalten.



Maß "a" größer als 140 mm. Montagewinkel Sturz/Decke an den Sturz mit Abstand 50 mm montieren. Garagentor-Antrieb an der Decke abhängen (Lochschiene erforderlich, siehe "Zubehör").



Maß "a" kleiner als 38 mm. Montagewinkel Sturz/Decke und Garagentor-Antrieb hinter dem geöffneten Garagentor an die Decke montieren (Verlängerungsstange erforderlich, siehe "Zubehör"). Gesamtlänge beachten.

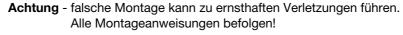




SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



Wichtige Anweisungen für sichere Montage

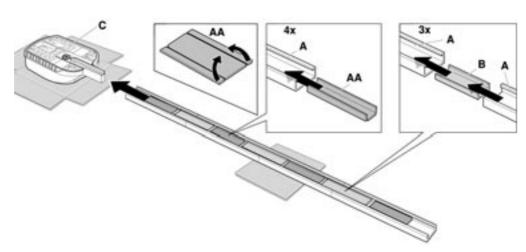


Die Mithilfe einer weiteren Person erleichtert die Montage.

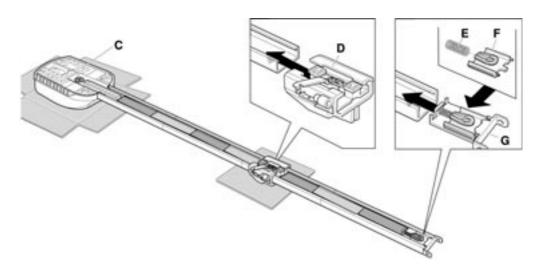
Vorsicht!

■ Beim Bohren "über Kopf" Schutzbrille tragen.
Zum Schutz vor Staub Antriebskopf vor dem Bohren abdecken.

Garagentor-Antrieb vormontieren

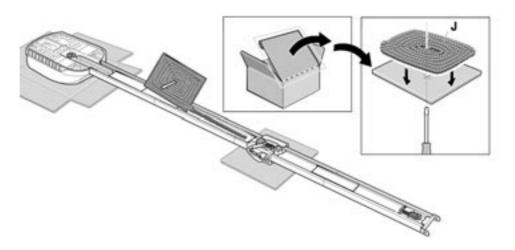


- Schienenverbindungsstücke "B" bis an die Anschläge in die Führungsschiene "A" einschieben und Führungsschienenteile zusammenstecken.
- Die wießen Schaumstoffeinlagen zur Geräuschdämpfung "AA" am Falz knicken.
- Geräuschdämpfer in die Mitte der 4 Führungsschienen "A" einklemmen.
- Vormontierte Führungsschiene an Antriebskopf "C" einschieben.

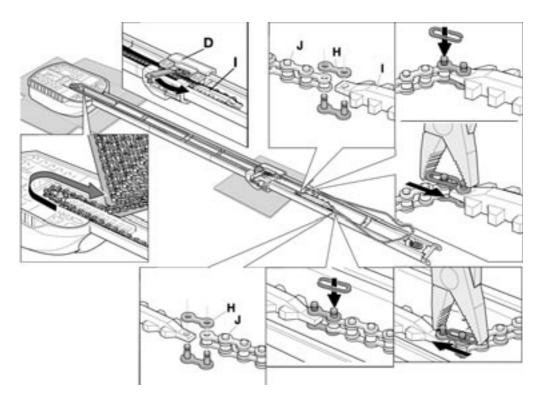


- Laufwagen "D" auf die Laufschiene schieben.
- Vordere Kettenumlenkung "E", "F", "G" zusammenstecken und in die Laufschiene einschieben.





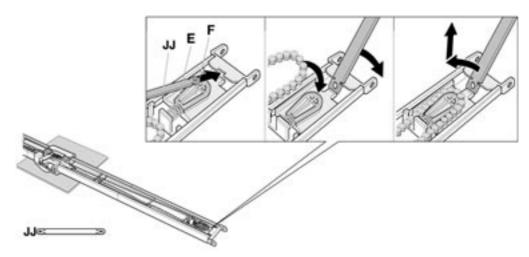
■ Zum einfacheren Abwickeln der Kette "J" kann der Deckel der Kleinteilverpackung abgetrennt und als Unterlage verwendet werden.



- Kette in die Laufschiene abwickeln.
- Achtung! Unbedingt Kette durch den Laufwagen "D" auf der Mitnehmerseite "I" fädeln. Dazu Laufwagen auskoppeln (Metallhebel muss in Kunststoffhebel einrasten).
- Mitnehmer "I" auf beiden Seiten mittels Kettenschloss "H" mit der Kette "J" verbinden.

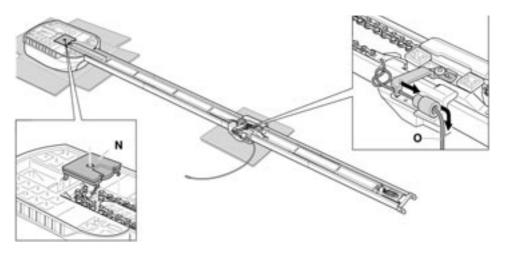


SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



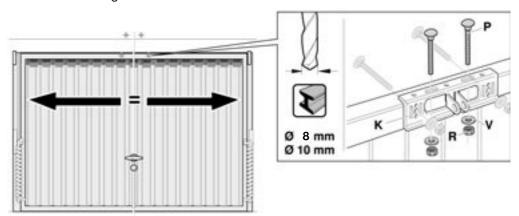
Zum Einlegen der Kette in die Kettenumlenkung "F" muss die Feder "E" mit Kraft zusammen gedrückt werden. Als Hilfsmittel dazu beigelegten Führungsarm "JJ" verwenden.

Achtung! Die Kette muss richtig in ihre Führung gelegt werden und darf nicht verdrillt sein.



- Notentriegelungsschnur "O" befestigen.
- Ritzelabdeckung "N" aufsetzen.

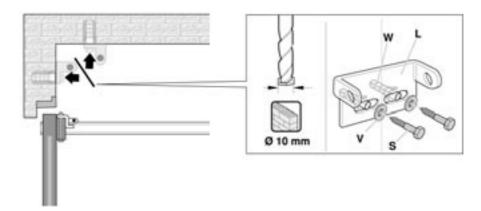
Montage



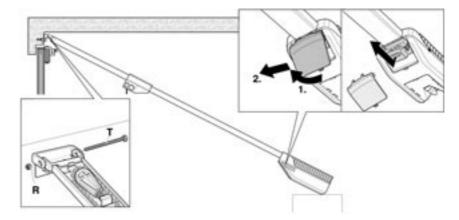
- Befestigungswinkel Torblatt "K" am Torblattrahmen montieren.
- Befestigungsschrauben horizontal oder vertikal anbringen.



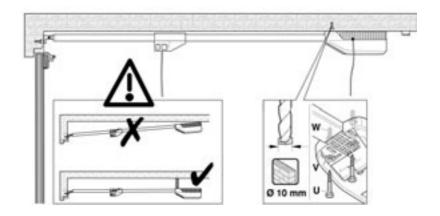
SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



■ Haltewinkel "L" je nach Einbausituation an Decke oder Sturz montieren (siehe "Einbausituationen/-beispiele"). Lochtiefe der Bohrung 5,3 cm.



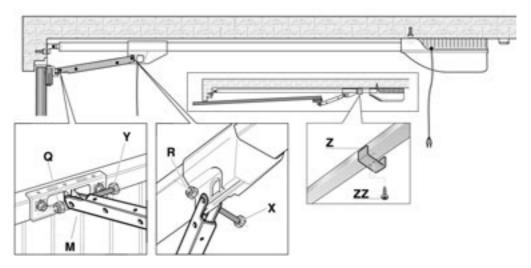
- Abdeckklappe abnehmen und Black Box (Steuerung) abziehen.
- Garagentor-Antrieb mit dem Haltewinkel verbinden.
- Schraube locker anziehen. Die Schraube darf Spiel haben, da die Mutter selbstsichernd ist.



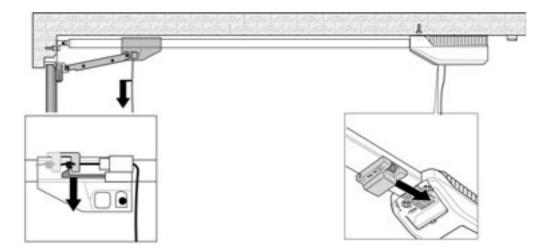
■ Antriebskopf an Decke befestigen, Lochtiefe der Bohrung 5,3 cm.



SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



- Führungsarm mit dem Befestigungswinkel Torblatt (mittels "Q", "Y") und dem Laufwagen verbinden. Schrauben dürfen Spiel haben, denn die Muttern sind selbstsichernd.
- Bei Toren ohne stabilen mechanischen Endanschlag Endanschlagwinkel "Z" folgendermaßen montieren:
- Beim Bohren über Kopf Schutzbrille tragen.
- Garagentor ganz öffnen. Die Montageposition des Endanschlagwinkels ist bei ganz geöffnetem Tor direkt hinter dem Laufwagen. Bohrlöcher anzeichnen und anschließend mit einem Metallbohrer Ø 3,6 mm bohren. Endanschlagwinkel mittels Blechzugschrauben "ZZ" montieren.
- Torlauf von Hand prüfen. Der Laufwagen muss dazu entriegelt sein.
- Garagentor ganz öffnen und schließen.



- Garagentor-Antrieb zum Einkoppeln vorbereiten, dazu Kunststoffhebel nach unten drücken. Die Entriegelung wird aufgehoben, sobald der Metallhebel ausrastet. Anschließend das Garagentor von Hand in die "Tor-Zu-Stellung" bringen. D.h. der Laufwagen koppelt am Mitnehmer ein.
- Black Box wieder in Antriebskopf einschieben.





Inbetriebnahme

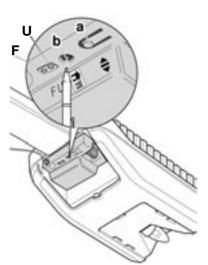
Verletzungsgefahr

Beim Inbetriebnehmen und Einstellen Personen und Gegenstände vom Schwenkbereich des Garagentores fernhalten.

Hinweis:

Dauerlicht kann die Abdeckung der Antriebsbeleuchtung stark erwärmen. Inbetriebnahme daher ohne Abdeckung durchführen.

- Netzstecker einstecken, die Antriebsbeleuchtung leuchtet dauernd.
- Prüfen, ob der Mitnehmer an der Kette im Laufwagen eingerastet ist; Garagentor darf sich nicht von Hand bewegen lassen.



Bedienelemente der Einschub-Elektronik

- F Leuchtdiode, leuchtet bei Empfang eines Funksignales.
- U Leuchtdiode, leuchtet bei vorhandener Netzspannung. Bedientaste (a). Programmiertaste (b).

Endlagen des Garagentores einstellen/ändern

Der Vorgang beinhaltet immer die Einstellung der oberen und unteren Endlage sowie den Testlauf. Der Einstellvorgang muss in der vorgegebenen Reihenfolge durchgeführt werden und ist abgeschlossen, wenn die Antriebsbeleuchtung

Erst danach kann der Handsender angemeldet werden.



Einstellanleitung

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



Vorsicht!

Ein stabiler Endanschlag als Begrenzung des Torlaufweges (obere Endlage) muss vorhanden sein, da sonst der Antrieb beim Einstellvorgang weiterläuft und die Tormechanik beschädigen kann.

Hinweis:

Programmiertaste nur leicht drücken (z. B. mit einem Kugelschreiber).

Um den Einstellvorgang zu unterbrechen, Netzstecker ziehen. Nachdem der Netzstecker wieder eingesteckt ist, kann mit dem Einstellvorgang neu begonnen werden.

Mindestabstand zwischen oberer und unterer Endlage ist 30 cm. Ein geringerer Abstand kann nicht programmiert werden.

1. Obere Endlage einstellen

- Programmiertaste (b) mindestens 2 Sekunden drücken (Kugelschreiber), bis Antriebsbeleuchtung erlischt. (Blinkt die Antriebsbeleuchtung, wurde die Programmiertaste zu kurz gedrückt. In diesem Fall Netzstecker ziehen und wieder einstecken. Endlagen einstellen von vorne beginnen).
- Bedientaste (a) kurz (ca. 1 Sekunde) drücken. Garagentor-Antrieb läuft in Richtung "Tor-Auf" bis zum mechanischen Endanschlag und von dort ca. 5 cm zurück. Eine Korrektur dieser Position ist möglich, dazu
- Bedientaste (a) drücken und gedrückt halten, bis gewünschte Position erreicht ist. Beim nächsten Drücken läuft der Antrieb in die Gegenrichtung. Wenn gewünschte Endlage eingestellt ist, muss
- Programmiertaste (b) erneut gedrückt werden, bis Antriebsbeleuchtung erlischt. Antriebsbeleuchtung geht für 2 Sekunden aus, dann wieder an - die obere Endlage ist abgespeichert.

2. Untere Endlage einstellen

- Bedientaste (a) drücken und gedrückt halten, bis Garagentor ganz geschlossen ist (mechanischer Anschlag). Auch die untere Endlage kann bei Bedarf über die Bedientaste verändert werden, siehe oben. Zur Schonung der Tormechanik Endlage so einstellen, daß ein zu starkes Andrücken des Tores durch den Garagentor-Antrieb verhindert wird.
- Programmiertaste (b) drücken, bis Antriebsbeleuchtung erlischt. Antriebsbeleuchtung geht für 2 Sekunden aus, dann wieder an die untere Endlage ist abgespeichert.

3. Testlauf durchführen

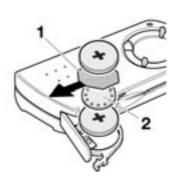
- Bedientaste (a) kurz drücken und warten, bis das Garagentor ganz geöffnet ist.
- Bedientaste erneut drücken und warten, bis das Garagentor ganz geschlossen ist. Die Antriebsbeleuchtung geht aus, der Einstellvorgang ist abgeschlossen.

Wenn der Testlauf nicht erfolgreich abgeschlossen wurde, gesamten Einstellvorgang wiederholen.

Der Testlauf ist nur vollständig, wenn er nicht unterbrochen wird. Während des Testlaufes arbeitet der Garagentor-Antrieb mit voller Kraft und "lernt" dabei automatisch die zum Öffnen und Schließen benötigte Kraft. Bei jedem folgenden Lauf wird die Kraft automatisch nachjustiert (wichtig z. B. im Winter, wenn das Garagentor etwas schwerer läuft).

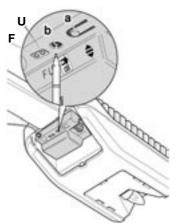


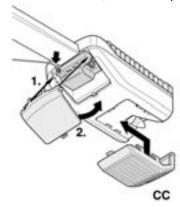
Handsender am **Garagentor-Antrieb** anmelden



Als Entladungsschutz sind die zwei 3V Knopfzellen durch ein Isolierpapier (1) elektrisch getrennt. Zur Inbetriebnahme Isolierpapier entfernen. Darauf achten, dass das Kontaktblättchen (2) zwischen den Batterien nicht herausfällt.

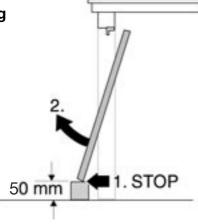
Es können bis zu sieben verschiedene Handsender angemeldet werden. Beim Versuch einen achten Handsender anzumelden, signalisiert die Antriebsbeleuchtung durch Dauerlicht von 1 Sekunde, anstelle des sonst üblichen Blinkens, dass der Speicher voll ist.





- Programmiertaste (b) kurz (ca. 1 Sekunde) drücken, die Antriebsbeleuchtung blinkt. (Leuchtet die Antriebsbeleuchtung dauernd, wurde die Programmiertaste zu lange gedrückt. In diesem Fall Netzstecker ziehen und wieder einstecken. Testlauf erneut durchführen und Handsender anmelden).
- Taste am Handsender mindestens 2 Sekunden drücken. Die Antriebsbeleuchtung erlischt und blinkt anschließend erneut.
- Taste am Handsender nochmals drücken. Die Antriebsbeleuchtung erlischt und leuchtet nochmals kurz auf - der Anmeldevorgang ist beendet. Leuchtdiode F in der Einschubelektronik zeigt an, dass ein Signal vom Handsender empfangen wird.
- Abdeckungen der Einschubelektronik und der Antriebsbeleuchtung "CC" aufsetzen.

Hinderniserkennung prüfen



Beim Inbetriebnehmen und danach mindestens 1x

- Geeigneten Gegenstand mit mind. 50 mm Höhe (z. B. Holzklotz) in den Laufweg des Garagentores (Tor-Zu-Bewegung) legen.
- Garagentor-Antrieb starten. Beim Auflaufen auf den Gegenstand stoppt das Garagentor, läuft bis zum oberen mechanischen Endanschlag (Bezugspunkt) und dann bis zur programmierten oberen Endlage zurück.

Die Antriebsbeleuchtung blinkt im Ein-Sekunden-Takt. Durch erneutes Starten des Garagentor-Antriebes stoppt das Blinken. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragskundendienst.



SOMFY Anschlussmöglichkeiten

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



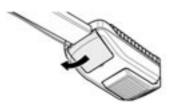
Verletzungsgefahr

Vor Anschluss von Zubehör Netzstecker ziehen.

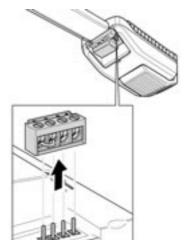
Vorsicht!



Nur Original-Zubehör nach Anleitung anschließen. Potentialfreie Kontakte - keine Fremdspannung anlegen!



■ Abdeckklappe der Einschubelektronik abnehmen.

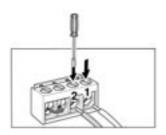


■ Zum Anklemmen der Anschlussleitungen die Klemmleiste abziehen

Innen-, Code-, Schlüsseltaster

Achtung: Taster anbringen:

- in Sichtweite zum Garagentor,
- entfernt von sich bewegenden Teilen,
- in mindestens 1,5 m Höhe.



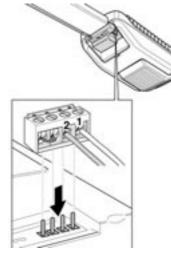
Am Anschluss 1 und 2:

- Anschlussklemmen öffnen (kleiner Schraubendreher).
- Anschlussleitungen einstecken, festdrehen.



50MFY Anschlussmöglichkeiten

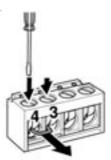
SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



- Klemmleiste wieder aufstecken.
- Netzstecker einstecken, Funktion prüfen.

Falls mehrere Taster verwendet werden, müssen diese parallel geschaltet werden.

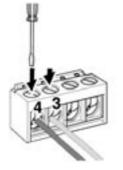
Lichtschranke, Schlupftürkontakt, Sicherheitskontaktleiste



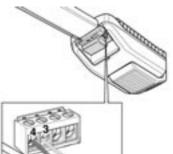
Sicherheitszubehör möglichst von einem Fachbetrieb anschließen lassen.

Am Anschluss 3 und 4:

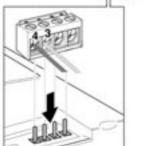
- Anschlussklemmen öffnen (kleiner Schraubendreher).
- Drahtbrücke entfernen.



■ Anschlussleitungen einstecken, festdrehen.



- Klemmleiste wieder aufstecken.
- Netzstecker einstecken, Funktion prüfen.



Falls mehrere Sicherheitszubehöre verwendet werden, müssen diese in Reihe geschaltet werden.



Bedienungsanleitung

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



Garagentor öffnen, schließen oder stoppen

Verletzungsgefahr

Garagentor nur öffnen oder schließen, wenn sich keine Personen oder Gegenstände im Schwenkbereich befinden.

Bei Stromausfall oder bei Störungen am Antrieb das Garagentor ausschließlich mit der Innen- oder Außen-Notentriegelung öffnen. Wenn das Tor nach betätigter Notentriegelung nur mit erhöhtem Kraftaufwand zu betätigen ist, unbedingt eine Garagentor-Fachkraft hinzuziehen.

Handsender im Kraftfahrzeug so aufbewahren, dass er z. B. beim Bremsen keine Schäden verursachen kann.

Vorsicht!

Handsender keinen hohen Temperaturen aussetzen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung im Kraftfahrzeug).

- Handsender auf das Garagentor richten und Taste 1-2 Sekunden drücken oder
- Taster betätigen (z. B. Schlüsseltaster).

Antriebsbeleuchtung leuchtet nach dem Öffnen oder Schließen 60 Sekunden lang.

Bedienfolge bei mehrmaligem Auslösen:

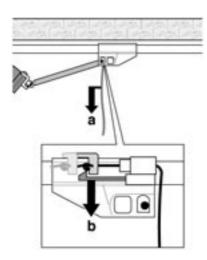
Öffnen - Stoppen - Schließen - Stoppen - Öffnen - Stoppen - Schließen - Stoppen usw.

In Notfällen oder bei Stromausfall kann das Garagentor vom Antrieb abgekoppelt und von innen (von Hand) geöffnet werden.

Innen-Notentriegelung

Verletzungsgefahr

Das geöffnete Garagentor kann beim Entriegeln herunterfallen, weil Federn schwach oder gebrochen sind oder das Tor ungenügend ausbalanciert ist.



- Garagentor-Antrieb entriegeln, dazu die Leine ziehen (a). Der Hebel rastet ein, und das Garagentor kann von Hand geöffnet werden.
- Garagentor-Antrieb zum Einkoppeln vorbereiten, dazu Kunststoffhebel nach unten drücken (b). Anschließend Garagentor von Hand in Ausgangslage bringen (Einkoppeln - Klick, Klick).



Bedienungsanleitung

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85

Zusätzliche Informationen

Regelmäßig prüfen

Einmal monatlich folgende Funktionen prüfen:

- Hinderniserkennung (siehe Kapitel "Inbetriebnahme").
- Funktion aller zusätzlich eingebauten Zubehörteile (insbesondere Sicherheitseinrichtungen).
- Die gesamte Anlage auf mechanische Funktionsfähigkeit überprüfen (Verschleiß, Beschädigung insbesondere von Federn und Befestigungsteilen) sowie die Elektroinstallation überprüfen. Während Reparatur- oder Einstellarbeiten an der Tormechanik Anlage nicht benutzen, da Fehler in der Anlage oder ein falsch ausbalanciertes Tor Verletzungen verursachen können.

Batterie am Handsender austauschen.

Vorsicht!

Gefahr bei unsachgemäßem Austausch der Batterie. Ersatz nur durch denselben Batterietyp.

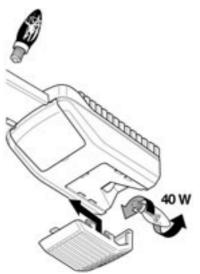
Auslaufsichere Batterien verwenden.

Umweltgefährdung durch verbrauchte Batterien!

Verbrauchte Batterien nicht in den Hausmüll werfen. Sorgen Sie für eine umweltfreundliche Entsorgung. Beachten Sie die Angaben des Herstellers.

■ Verbrauchte Batterien gegen zwei neue 3V Knopfzellen austauschen.

Glühlampe austauschen Verletzungsgefahr



Vor Austausch der Glühlampe Netzstecker ziehen.

- Abdeckung der Antriebsbeleuchtung abziehen.
- Glühlampe gegen neue austauschen (max. 40 W, Sockel E14).
- Abdeckung aufsetzen, einrasten.
- Netzstecker einstecken.

Was passiert, wenn die Stromversorgung unterbrochen wurde?

Antriebsbeleuchtung leuchtet nach Wiederkehr der Stromversorgung für 1 Sekunde. Beim nächsten Bedienimpuls läuft das Garagentor bis zum oberen mechanischen Endanschlag (Bezugspunkt) und dann bis zur programmierten oberen Endlage zurück. Falls danach die Antriebsbeleuchtung dauernd leuchtet, Inbetriebnahme erneut durchführen.



SOMFY Abhilfe bei Funktionsstörungen

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85

Störungen selbst beheben

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Optische Anzeige: Dauerlicht nach Einstecken des Netzsteckers und/oder während der Inbetriebnahme.	Endlagen-Einstellung und/oder Testlauf noch nicht abgeschlossen.	Endlagen-Einstellung abschließen und/oder Testlauf durchführen.
Antriebsbeleuchtung blinkt (Ein-Sekunden-Takt).	Hindernisfall ist eingetreten (z.B. durch Lichtschranke/ Schlupftürkontakt ausgelöst).	Hindernis entfernen, Garagentor öffnen/ schließen.
Antriebsbeleuchtung blinkt (drei Sekunden AUS/eine Sekunde AN).	Garagentor-Antrieb erkennt bei Selbsttest internen Fehler.	Netzstecker ziehen, Bedien- und Programmiertaste gleichzeitig drücken und dabei Stecker wieder einstecken. Endlagen neu einstellen und Testlauf durchführen. Eingelernte Handsender werden dabei nicht gelöscht. Wenn Stör- ung bleibt, Vertragskunden- dienst benachrichtigen.
Antriebsbeleuchtung leuchtet nicht.	Glühlampe defekt.	Austauschen.
Garagentor-Antrieb funktioniert nicht beim	Batterie des Handsenders verbraucht/falsch eingelegt.	Batterie prüfen, bei Bedarf Batterie austauschen.
Betätigen des Handsenders.	Code im Empfänger noch nicht eingelesen.	Handsender anmelden.
Garagentor-Antrieb öffnet/schließt das Tor nicht/nicht vollständig.	Schaden an der Tormechanik.	Tormechanik prüfen. Durch Garagentor-Fachkraft instandsetzen lassen.
	Ungünstige äußere Umstände (z.B. starker Regen) haben das Torgewicht erhöht. Garagentor-Antrieb erkennt Situation als Hindernis.	Netzstecker ziehen, Bedien- und Programmiertaste gleichzeitig drücken und dabei Stecker wieder einstecken. Endlagen neu einstellen und Testlauf durchführen. Eingelernte Handsender werden dabei nicht gelöscht. Wenn Stör- ung bleibt, Vertragskunden- dienst benachrichtigen.
	Keine Netzspannung (Leuchtdiode "U" leuchtet nicht).	Von Fachkraft prüfen lassen, ob Netzspannung an Netzsteckdose.



Abhilfe bei Funktionsstörungen

SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85

Garantie

Wir gewähren auf ein Neugerät 2 Jahre Garantie. Die Garantiezeit beginnt jeweils ab Kaufdatum.

Die Garantie besteht darin, dass wir innerhalb der Garantiezeit alle Mängel am Gerät, die nachweislich auf einen Konstruktions-, Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind, durch kostenlose Reparatur beseitigen. Weitere Ansprüche bestehen nicht.

Der Garantieanspruch erlischt insbesondere, wenn am Gerät Eingriffe von Personen vorgenommen wurden, die von uns hierzu nicht ermächtigt worden sind, die Gebrauchsanweisung und Einbauvorschriften nicht beachtet oder das Gerät nicht bestimmungsgemäß eingesetzt wurde.

Im Falle der Inanspruchnahme innerhalb der Garantiezeit wenden Sie sich bitte an Tel.: $0\,18\,05/25\,21\,35$

Bitte bewahren Sie Ihren Kaufbeleg auf und legen Sie ihn im Garantiefall vor.

Kundendienst

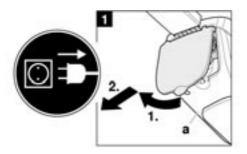
Störungen im 230-Volt-Bereich dürfen nur von Elektro-Fachkräften oder dem Vertragskundendienst behoben werden. Bei wiederholt auftretenden oder anderen Störungen wenden Sie sich bitte an den nächsten Vertragskundendienst. Zur Fehlerdiagnose beim Vertragskundendienst kann die Einschub-Elektronik entnommen werden.

Die Adresse Ihres nächstliegenden Vertragskundendienstes finden Sie in beiliegendem Verzeichnis.

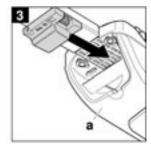


Achtung!

- Abdeckhaube (a) darf nur durch Fachkraft gemäß VDE 0100 abgenommen werden (Stromschlaggefahr). Garantieanspruch erlischt sonst.
- Einschub-Elektronik nur in spannungslosem Zustand (= Netzstecker gezogen) einoder ausstecken.
- Einschub-Elektronik mit festem, gleichmäßigem Druck bis zum Anschlag schieben. Die Einschub-Elektronik muss vollständig an der Abdeckhaube anliegen.











Technische Angaben

C€ 0678Φ

Hiermit erklärt SOMFY, dass dieses Produkt den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Direktive 1999/5/EC entspricht. Die Konformitätserklärung kann abgerufen werden unter der Internet-Adresse www.somfy.com, Klausel CE.

Dieses Produkt entspricht folgenden Normen: EN 55014 EN 55014-2 EN 61000 - 3 - 2/- 3 EN 6 03 35 - 1 E VDE 07 00 Teil 95:1998

Allgemein	AXORN 65	AXORN 85
Gewicht Temperaturbereich Druck-/Zugkraft Softstart/Softstop	ca. 14 kg – 20 °C bis +50 °C bis 500 N stufenlos ¹) ja	ca. 15 kg – 20 °C bis +50 °C bis 700 N stufenlos ¹) ja
Abmessungen Einbaulänge Hublänge	3,30 m 2,50 m ²)	3,30 m 2,50 m ²)
Elektrik Stromversorgung Maximale Leistungsaufnahme Stand-by Verbrauch Schutzart Glühlampe	230 V/50 Hz ~ ca. 300 W kleiner 5 W IP 20 max. 40 W (Sockel E14) 230 V/50 Hz ~	230 V/50 Hz ~ ca. 350 W kleiner 5 W IP 20 max. 40 W (Sockel E14) 230 V/50 Hz ~
Funkfernsteuerung Funkfrequenz	UKW 434,42 MHz	UKW 434,42 MHz

Erklärung: 1) selbstlernend

2) 3,2 m mit Schienenverlängerung



Zubehör

Dieses Zubehör können Sie im Fachhandel beziehen. Weitere Auskünfte darüber erteilt Ihnen gern der Fachhändler für **SOMFY** Garagentor-Antriebe.

Zubehör für zusätzliche Sicherheit	SOMFY-Bestell-Nr.	Bemerkung
Außen-Notentriegelung ■ für Schwing-/Sektional- und Kipptore mit Griff ■ für alle gängigen Torarten mit und ohne Griff. (Notentriegelungsschloss)	9 000 018 9 000 032	Wenn kein zweiter Zugang zur Garage vorhanden ist, muss unbedingt eine Außen-Notentriegelung montiert werden. Damit kann das Garagentor von außen (von Hand) z.B. bei Stromausfall /Störungen geöffnet werden.
Schlupftürkontakt	9 000 007	Verhindert bei geöffneter Schlupftür (Tür im Tor) eine Torbewegung durch den Garagentor-Antrieb.
Bodenverriegelung	9 000 003	
Verriegelungssatz ohne Verriegelungsschnapper	9 000 019	
Seitliche Torverriegelung	9 000 004	
Lichtschranke	9 000 025	Bei Unterbrechung des Lichtstrahls stoppt das Garagentor sofort. In Tor-Zu- Richtung wird das Hindernis freigegeben.
Sicherheitskontaktleiste	auf Anfrage	Bei Kontakt stoppt das Garagentor sofort. In Tor-Zu- Richtung wird das Hindernis freigegeben.





Zubehör für höheren Bedienkomfort	SOMFY-Bestell-Nr.	Bemerkung
Schlüsseltaster Auf-/Unterputz	9 000 021	
Innentaster	9 000 008	
Codetaster	9 000 028	
1-Kanal-Handsender 434,42 MHz	1 840 003	
2-Kanal-Handsender 434,42 MHz	1 840 008	
4-Kanal-Handsender 434,42 MHz	1 840 007	
Zubehör für besondere Einbaubedingungen	SOMFY-Bestell-Nr.	Bemerkung
Deckenabhängung (Winkel)	9 000 034	Zum Abhängen bis max. 270 mm.
Lochschiene zum Abhängen des Garagentor-Antriebes	9 000 001	Gesamtlänge 1 m, zum Abhängen bis 400 mm.
Deckenabhängung (Teleskop)	9 000 042	Zum Abhängen bis max. 1500 mm.
Führungsarm-Verlängerung	9 000 006	Verwendung bei breitem Sturz (bis max. 400 mm), wenn der Führungsarm am Sturz ansteht.
Verlängerungsstange	9 000 005	Erforderlich bei zu geringem Abstand zwischen Toroberkante und Garagendecke und wenn der Garagentor-Antrieb komplett nach hinten verlegt wird (bis max. 2,5 m).
Flügeltorbeschlag	9 000 009	Torflügelbreite max. 1,5m pro Flügel . Zusätzliche Hinweise siehe "Welchen Antrieb für welches Tor".
Sektionaltorbeschlag	9 000 016	Für Torsegmente von 300-500mm Höhe.
Befestigungsbügel	9 000 040	Zur Verstärkung des oberen Sektionaltorsegmentes.
Gebogener Führungsarm	9 000 023	Für Sektionaltore, wenn die Halte- und Befestigungsschiene am Torsegment nicht benötigt wird.
Hubarm	9 000 015	Für Kipptore mit senkrechten Laufschienen.
Schienenverlängerungssatz	9 009 047	Um max. 700 mm.

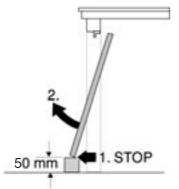


Sonstiges

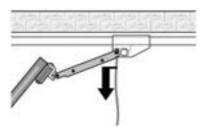
SOMFY Garagentor-Antrieb AXORN 65/85



Öffnen und schließen Sie das Garagentor nur, wenn Sie den Schwenkbereich einsehen können und sich dort keine Personen aufhalten.



Monatlich überprüfen, dass der Antrieb umkehrt, wenn das Tor einen 50 mm hohen Gegenstand, der auf dem Boden gestellt wurde, berührt. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich bitte an Ihren Vertragskundendienst.



In Notfällen und bei Stromausfall kann das Garagentor vom Antrieb abgekoppelt und **von innen** (von Hand) geöffnet werden.



Feinmechanik und Elektrotechnik GmbH Felix-Wankel-Straße 50 · D-72108 Rottenburg/Neckar Postfach 186 · D-72103 Rottenburg/Neckar Telefon (0 74 72) 930-0 · Telefax (0 74 72) 930-9 e-mail: infos@somfy.de · Internet: www.somfy.de In Österreich:

SOMFY Feinmechanik und Elektrotechnik GmbH Johann-Herbst-Straße 23 · A-5061 Elsbethen-Glasenbach Telefon ++43(0)662 62 53 08 Telefax ++43(0)662 62 53 08 22

Telelax ++43(0)002 02 33 00 22

e-mail: office@somfy.at · Internet: www.somfy.at